

Rezepte

Beitrag von „redfairy“ vom 28. April 2011 10:52

Huhu,

ich bin mir nicht sicher, wie ich am besten die Einheit "Rezepte schreiben" aufbaue (es ist eine dritte Klasse). Habe schon

viel gutes Material gefunden, aber wie fange ich am besten an? Etwas kochen... und beschreiben lassen? LG

Beitrag von „Shadow“ vom 28. April 2011 14:16

Erst kochen und dann beschreiben lassen - wie genau stellst du dir die Umsetzung vor?

Kochst du vor, und die Kinder schreiben in der Zeit auf?

Oder kochen die Kinder und schreiben anschließend auf? Aber wenn sie kochen, haben sie ja gewissermaßen auch schon ein Rezept vorliegen, oder? 

Ich würde wohl damit beginnen, dass die Kinder zunächst ein Rezept kennenlernen, was schon fertig geschrieben ist

und anhand dessen dann Kriterien entwickeln, was wichtig ist für einen guten Gebrauchstext. (Reihenfolge der Arbeitsschritte usw)

Evtl. auch ein Beispiel für ein schlechtes Rezept nehmen und bearbeiten lassen.

Dabei würde ich vor allem auch verschiedene Satzanfänge sammeln, denn sonst schreiben die Kinder später immer "und dann...".

Das Rezept würde ich dann wohl anschließend einmal gemeinsam ausprobieren.

Danach erst würde ich das ganze umgekehrt machen, also selbst ein Rezept nach den erarbeiteten Kriterien schreiben und dieses Rezept dann später ausprobieren.

Allerdings müsste man dann ja zuvor die Arbeitsschritte klären. Evtl. könntest du das mündlich machen und die Kinder notieren sich nur Stichpunkte, die sie dann in der nächsten Stunde als Hilfestellung zum Schreiben haben oder so...

LG

Beitrag von „JLotti“ vom 29. April 2011 10:04

je nachdem, was du den SuS schon zutraust, könntest du sie auch selbst, ohne Rezept Pfannkuchen machen lassen. Dazu könntest du ihnen verschiedene Zutaten zur Verfügung stellen (richtige und falsche - ist ja auch alles nicht sooo teuer). Daraus könnte dann so eine Art Wettbewerb werden - wer macht den besten/leckersten Pfannkuchen. Und damit man den Sieger dann auch ohne Probleme noch mal machen kann, müssen natürlich alle aufschreiben was sie womit gemacht haben.. im Anschluss könnte man das Rezept dann gemeinsam perfektionieren und alle machen noch einmal, diesmal mit Rezept, Pfannkuchen.

Ich hoffe das war jetzt verständlich, nur so eine spontane Idee. Eine Freundin hat mal ähnliches mit einer höheren Klasse gemacht.

LG Lotti

Beitrag von „caliope“ vom 29. April 2011 16:22

Deshalb habe ich eine Bastelanleitung schreiben lassen... das habe ich mit dem Kunstunterricht verbunden und das erschien mir nicht so schwierig wie ein Rezept.

Oder ich mache es zur Weihnachtszeit, da backe ich eh mit Klasse und Eltern Plätzchen... und dann wird ein Rezept für Weihnachtsplätzchen geschrieben.

Beitrag von „raindrop“ vom 30. April 2011 11:05

Die Idee von JLotti finde ich sehr schön, werde ich mal ausprobieren, auch wenn es bestimmt im Chaos enden wird 😅.

Ich hab es das letzte Mal auch eher pragmatisch vorher besprochen, Thema Gewichte behandelt, Notwendigkeit von Rezepten und Angaben thematisiert und dann Kekse gebacken.

Beitrag von „redfairy“ vom 30. April 2011 15:23

Vielen Dank schonmal für eure Tipps!

Eine richtige Küche gibt es bei uns leider nicht, nur so eine kleine Küchenzeile und die ist eigentlich auch

nicht für die Kinder gedacht. Ich werde dann wohl erst mit einem Rezept anfangen, also lesen lassen oder sortieren und

dann daraus Kriterien erarbeiten. Herstellen könnten wir dann sowas wie Obstquark, finde ich nur ziemlich einfach

das Rezept für eine dritte Klasse. Ich weiß auch nicht genau, was die schon für Vorwissen haben, also ob sie zu Hause auch backen ...helfen, da könnte ich aber die Klassenlehrerin mal fragen. In unserem Buch ist leider auch gar nichts drin zu dem Thema, aber laut Plan sollen Rezepte in der Dritten gemacht werden. LG